

Medienpreis der BTK 2015

(Laudatio von Dr. Arnold Ludes, 2. BTK-Vizepräsident und Präsident der Tierärztekammer des Saarlandes)

Herr Präsident,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

meine sehr geehrte Damen und Herren,

Der Medienpreis der Bundestierärztekammer wurde anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums im Jahre 2004 erstmals vergeben. Er zeichnet journalistische Beiträge aus, die geeignet sind, den tierärztlichen Beruf mit all seinen Sonnen- und Schattenseiten frei von Klischees abzubilden und auch weniger bekannte Berufsfelder fokussieren. Besonders gewünscht ist dabei die Darstellung der Arbeit von Tierärzten im Spannungsfeld von eigenem und gesellschaftlichem Anspruch an den Berufsethos und den immer schwieriger werdenden ökonomischen Verhältnissen. Über die Vergabe hat eine fünfköpfige unabhängige Jury aus Journalisten und Tierärzten entschieden.

Die Entscheidung war wahrlich nicht leicht, denn es gab hervorragende Bewerbungen aus den Bereichen Print, Funk und Fernsehen sowie „neue Medien“. Ein Blog oder ein Onlinemagazin hat natürlich weitaus andere und mehr Möglichkeiten als ein klassischer Artikel in einer Zeitschrift oder ein Fernsehbeitrag.

Darum ist es schwierig, solche verschiedenen Formate in Konkurrenz zu setzen.

Der mit 2.000 € dotierte Medienpreis der BTK geht in diesem Jahr an
Jörg Held,

Dr. Henrik Hofmann und

Dr. Annegret Wagner

für ihr Onlinemagazin „wir-sind-tierarzt.de“.

„wir-sind-tierarzt.de“ hat eine klare journalistische Ausrichtung, und die einzelnen Beiträge sind von hoher journalistischer Qualität und im Sinne der Ausschreibung, deswegen fiel die Entscheidung letztendlich zugunsten dieser „Netz-Zeitung“ aus.

„wir-sind-tierarzt.de“ wurde als Gemeinschaftsprojekt vom Kölner Journalisten Jörg Held und dem Tierarzt Dr. Henrik Hofmann entwickelt. Dritte im Bunde ist die Tierärztin und Fachjournalistin Dr. Annegret Wagner, die als Autorin für Nutztierthemen das Redaktionsteam unterstützt. Den Markenauftritt hat Gerald Jude von der Agentur meerdesguten gestaltet.

Was macht nun das besondere, preiswürdige, dieses Portals aus? „wir-sind-tierarzt.de“ ist ein auch optisch hervorragend aufbereitetes Onlinemagazin, das Nachrichten, Reportagen, Hintergründe, Interviews und Servicethemen vereint, dabei aber auch viel Raum für Debatten und Meinungen bietet, Fach- und berufsständische Themen in Zusammenhänge einordnet und verständlich aufbereitet, so dass sich auch für Leser ohne tierärztliches Fachwissen ein Mehrwert ergibt. Den Autoren gelingt es täglich neu, spannende Themen aufzugreifen, die sich um den tierärztlichen Beruf und die Probleme, mit denen Tierärzte zu kämpfen haben, ranken. Das Ganze hat einen hohen Anspruch, ist sehr gut gemacht, professionell recherchiert und immer aktuell. Zudem war es ein sehr mutiger Schritt, tierärztliche Themen auf diesen neuen Weg zu bringen.

Für Christina Hucklenbroich, Tierärztin und Redakteurin FAZ am Sonntag, Redaktion Wissenschaft FAZ

Für mich ist die Website "wir-sind-tierarzt" besonders überzeugend. Die Organisatoren haben damit eine hochinformativ "Web-Zeitung" für tierärztliche Themen erst kürzlich neu gegründet, ein Format, das vorher fehlte. Die Seite hat eine klar journalistische Ausrichtung und ist auch für Nicht-Tierärzte interessant. Die Autoren spüren immer wieder Debattenthemen, aktuelle Studien und Trends auf, für die eine fundierte Suche und Recherche sowie ein "Ohr am Puls der Zeit" nötig sind und die mit hohem journalistischem Anspruch und einem kritischen Ansatz aufgearbeitet werden.

Meine persönliche Einschätzung war: „Was hier zusammengestellt ist, ist nicht nur von höchstem Interesse für alle Tierärztinnen und Tierärzte sondern auch für alle, die sich mit Themen der Tierärzteschaft und der damit direkt oder indirekt verbundenen Klientel, so z. B. auch Agrarpolitik, befassen. Die jeweiligen Beiträge sind hochaktuell, sie sind hervorragend recherchiert, und – das ist mir besonders wichtig – sie werden auch mit der nichttierärztlichen Brille gesehen und beleuchtet, so dass am Schluss eine wirklich objektive Darstellung steht.“

Die Gewinner des BTK-Medienpreises 2015

Jörg Held

... Jahrgang 1961, ist Journalist, Kommunikationswirt und Redaktionsberater mit 30 Jahren Berufserfahrung. Seit 2007 ist er auch im Bereich Tiermedizin

unterwegs, davon fünf Jahre als Redaktionsleiter der VETimpulse. Bei „wir-sind-tierarzt.de“ leitet er die Redaktion und ist schwerpunktmäßig für berufspolitische Themen und die Nachrichten verantwortlich.

Dr. Henrik Hofmann

... betreibt seit 1995 eine eigene Tierarztpraxis in Butzbach. Der 49-jährige ist Fachtierarzt für Allgemeine Veterinärmedizin und hat die Zusatzbezeichnung Akupunktur. Als Autor und Redakteur hat Henrik Hofmann bei VETimpulse und in etlichen Zeitschriften und Zeitungen rund ums Tier geschrieben. Bei „wir-sind-tierarzt.de“ steuert er den Social-Media-Bereich und betreut schwerpunktmäßig die Kleintierthemen, den Bereich Praxismanagement sowie die Rubrik Mensch-Tierarzt.

Dr. Annegret Wagner

... hat in Gießen Tiermedizin studiert. Sie arbeitet seit 1991 in der Großtierpraxis; seit 2005 niedergelassen in eigener Praxis mit Schwerpunkt Milchrind im Raum Rosenheim. Seit 2006 arbeitet Annegret Wagner auch als tiermedizinische Fachjournalistin. Bei „wir-sind-tierarzt.de“ liegt ihr Schwerpunkt in der Berichterstattung aus der Nutztiermedizin.

Ich freue mich sehr, dass ich jetzt die Ehre habe, den Medienpreis der BTK an Herrn Held zu überreichen, den ja viel von Ihnen kennen, der ständiger Gast unserer Delegiertenversammlung war und ist und dessen fundierte Berichterstattung uns weiterhin zu Gute kommen wird.

Dr. Arnold Ludes